Empfehlung: Notfunktaugliche Funkgeräte

Auf den Einzelseiten wollen wir einige für den Notfunk explizit zu empfehlende Funkgeräte für alle Bereiche vorstellen. Die Geräte wurden von uns auf Tauglichkeit für den Notfunk hin untersucht und geprüft und stellen keine Abwertung für Funkgeräte anderer Hersteller dar.

Grundbedingungen

Für den Bürgernotfunk taugliche Geräte sollten folgendes können / haben:

- Mobilgeräte müssen an 12V anschliessbar sein. Für LKW müssen sie natürlich 24V-fähig sein.
- Handfunkgeräte müssen mit AA-Batterien oder AA-Standard-Akkus betrieben werden können.
- Sinnvoll ist ein USB-Ladeanschluss. Dieser erweitert die Lademöglichkeiten enorm.
- Handfunkgeräte müssen entweder den Anschluss von Zusatzantennen erlauben oder zumindest eine möglichst lange Antenne eingebaut haben. **Am besten eine lange Antenne gleich mitbestellen.**

Geräte unterteilt nach Funkdienst bzw. Funkanwendung

- Amateurfunk
- CB-Funk
- FreeNet
- PMR446
- Kombinierte Jedermannfunkgeräte

Wer braucht was?

Wenn Sie kein Funkamateur oder CB-Funker sind, benötigen Sie ein PMR446- oder FreeNet-Funkgerät. Das sind kleine Walkie-Talkies mit 6/12 Kanälen (FreeNet) bzw. 8/16/32 Kanälen (PMR446). Das gut sortierte Kinderzimmer hat vielleicht ein solches Gerät ungenutzt übrig. Oder sie finden ein solches Gerät im Zubehör für ihre Berg- oder Geocaching- Touren.

PMR446, oft auch kurz nur als PMR (kurz für Public Mobile Radio) bezeichnet, ist (in Deutschland seit 1999) eine Funkanwendung für JEDERMANN, welche UHF-Frequenzen (446 MHz) benutzt. Die Reichweite ist stark von der Bebauung und der Umgebung abhängig. Von 500m bis hin zu vier Kilometer Reichweite sind möglich. Bei Sichtverbindung sogar weitaus mehr. PMR446 gibt es inzwischen in vielen anderen europäischen Ländern auch.

FreeNet ist eine spezielle Funkanwendung, welche in Deutschland gerne als „billiger Betriebsfunk“ oder auch als Jedermannfunk verwendet wird. Da FreeNet Frequenzen im VHF-Bereich benutzt werden (149 MHz), sind hier wesentlich höhere Reichweiten möglich, als bei PMR446. Allerdings sind die Funkgeräte auch teurer und daher eher selten vorhanden im Haushalt.

CB-Funk ist übrigens der Jedermannfunk, welchen es bereits am längsten in der BRD gibt. Mit Frequenzen im Kurzwellenbereich (27 MHz) sind sehr weitreichende Verbindungen möglich - abhängig

von der verwendeten Antenne. Auch hier gibt es Handfunkgeräte. Jedoch werden im CB-Funk zumeist Mobilfunkgeräte mit 12-Volt-Anschluss im Auto oder zuhause verwendet.

Programmierbarkeit

Wer sein Funkgerät am Computer programmieren möchte, benötigt dazu ein Adapterkabel (gibt's bei Elektronik-Online-Versandhäusern), welches am Computer den USB-Anschluss und am Funkgerät die Anschlüsse für das Headset benutzt. Als Software empfehlen wir hier die OpenSource-Software CHIRP.

From:
https://www.notfunkwiki.de/ - **Das NOTFUNK-WIKI**

Permanent link:
https://www.notfunkwiki.de/doku.php?id=technik:funkgeraete

Last update: **2023/08/27 14:33**